Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **131 (2005)**

Heft 6: **No Architecture**

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Neue Fachvereine SIA zum Vergabewesen

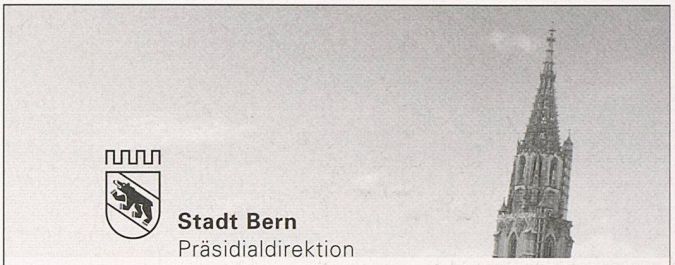
Um besser auf einen korrekten Ablauf öffentlicher Vergabeverfahren einwirken zu können, gründete der SIA drei Fachvereine. Diese werden sich für klar formulierte öffentliche Ausschreibungen einsetzen, die für alle Planungsbüros gleiche Marktchancen gewährleisten.

Am 25. Januar, dem Eröffnungstag der Swissbau in Basel, gründete der SIA den Fachverein für Architekturaufträge, den Fachverein für Bauingenieuraufträge sowie den Fachverein für Gebäudetechnikaufträge. Mittels dieser Fachvereine für Auftragsvergabe will der SIA bessere Ausschreibungen bewirken, die sich an den Grundsätzen der nachhaltigen Entwicklung und der langen Lebensdauer von Bauten orientieren und eine gebaute Umwelt von hoher Qualität sowie Innovation anstreben. Diese Vereine werden Ausbildungskurse und Kolloquien über die Vergabe von Planungsaufträgen organisieren sowie die Beziehungen ihrer Mitglieder zu privaten und öffentlichen Bauherren fördern. Zudem vertreten sie die Interessen ihrer Mitglieder namentlich durch Beschwerden im öffentlichen Beschaffungswesen, für die sie sämtliche Möglichkeiten von mündlichen und schriftlichen Interventionen bei Vergabestellen bis zu gerichtlichen Beschwerden nutzen können.

Je weit über hundert Architektur- bzw. Ingenieurbüros haben sich bereits als Mitglieder dieser Vereine eingeschrieben. Der SIA lädt alle seine Firmenmitglieder ein, einem der drei Fachvereine als Mitglied beizutreten. Architekten können sich im Generalsekretariat bei Klaus Fischli (*fischli@sia.ch*), Bau- und Haustechnikingenieure bei Hans Trinkler (*trinkler@sia.ch*), den Sekretären dieser Fachvereine, melden.

An der Gründungsversammlung wurden für die drei Fachvereine je sieben Delegierte aus allen Landesteilen der Schweiz bestimmt. Diese Vereine sind so organisiert, dass sie innerhalb von zehn Tagen, der Rechtsmittelfrist bei öffentlichen Ausschreibungen, handeln können. Als Präsidenten stellten sich drei Mitglieder der Direktion des SIA zur Verfügung: Pius Flury, dipl. Arch. ETH, für den Fachverein für Architekturaufträge, Daniele Stocker, dipl. Bauingenieur ETH, für den Fachverein für Bauingenieuraufträge, sowie Markus Bühler, dipl. Ing. ETH, für den Fachverein für Gebäudetechnikaufträge. Im Anschluss an die Gründungsversammlung wählten die Delegierten der neuen Fachvereine den Vorstand.

Jürg Gasche und Daniele Graber, Rechtsdienst SIA



Stadt Bern
Präsidialdirektion

In unserer Direktion laufen die Fäden von Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit zusammen. Das Stadtplanungsamt mit den Bereichen «Stadtplanung und Nutzungsplanung» und «Freiraumplanung» ist die Ansprechstelle für alle Fragen zur baulichen und räumlichen Entwicklung und Gestaltung der Stadt. Das Amt erarbeitet die planerischen Grundlagen im Bereich der Stadt-, Freiraumplanung und der baulichen Grundordnung für den Gemeinderat.

Für den Bereich Freiraumplanung suchen wir Sie per 1. April 2005 oder nach Vereinbarung als

Bereichsleiterin / Bereichsleiter Freiraumplanung

Beschäftigungsgrad: 80–100%

Ihre Aufgaben: Sie führen ein Team von 5 Mitarbeitenden und unterstützen die Geschäftsleitung des Stadtplanungsamts. Sie planen und erstellen mit Ihrem Team integrale Konzepte des öffentlichen Raums, des Freiraums und verfassen entsprechende politische Vorlagen. Die Erarbeitung von Studien und Mitarbeit in Wettbewerbsjurierungen ist ebenfalls Bestandteil Ihrer Aufgaben. Sie beraten interne und externe Personen in allen planerischen und gestalterischen Fragen und stellen der Öffentlichkeit Projekte vor.

Ihr Profil: Für diese verantwortungsvolle Tätigkeit suchen wir eine selbstständige und belastbare Persönlichkeit vorzugsweise mit einem Diplom in Landschaftsarchitektur/ Freiraumplanung oder Architektur/Städtebau. Sie verfügen über eine mehrjährige Führungserfahrung, analysieren rasch, verhandeln kompetent und sind in der Lage, anspruchsvolle Geschäfte in übergeordneten Gremien zu vertreten. Konzeptionelles Denken, Verständnis für planungspolitische und wirtschaftliche Zusammenhänge sowie gestalterische Kreativität runden Ihr Profil ab. Wichtig sind uns zudem: Freude an einer team- und leistungsorientierten Arbeitsweise und Gewandheit im schriftlichen Ausdruck.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung bis 25. Februar 2005. Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr Christian Wiesmann, Telefon 031 321 70 60.

Präsidialdirektion der Stadt Bern,
Stadtplanungsamt, Frau Yvonne Feruglio,
Zieglerstrasse 62, Postfach 8332, 3001 Bern.
stadtplanungsamt@bern.ch
www.bern.ch